DAS FLORETT

VEREINSZEITUNG DES FCW

Ausgabe 2/2023

IN DIESER AUSGABE

Seite 4 & 5

Berichte unserer erfolgreichen Fechter*innen von der Teilnahme an EM und WM.

Seite 6 & 7

Erfolgreiche Fechter*innen und Zukunftshoffnungen – eine Bühne für unsere Fechttalente!

Seite 8 & 9

Aktuelles aus dem FCW: Turniere, Prüfungen, Schnuppertrainings und sonstige Veranstaltungen.

FECHTNACHWUCHS

ANFÄNGERKURSE ERFREUEN SICH GROSSER BELIEBTHEIT

Jedes Jahr aufs Neue gelingt es dem Fechtclub Wels einen Anfängerkurs mit etlichen Interessent*innen abzuhalten. Der Nachwuchs ist mit großem Eifer dabei und freut sich auf erste Turniererfahrungen.

(Titelfoto: Anfängertraining, © FCW)

ABENTEUER. FECHTEN

www.fechtclub-wels.at

Festlich geschmückte und glitzernd leuchtende Innenstadt, duftende Marktstände, handgefertigte Geschenkartikel, himmlisches Kinderprogramm, stimmungsvolle Musik und märchenhafte Atmosphäre – Das ist die Welser Weihnachtswelt!

Welser Weihnachtswelt

17. November bis 24. Dezember

5 Orte – eine Weihnachtswelt in der Innenstadt!

Mit einer bezaubernden Mischung aus weihnachtlichem Flair, handgefertigten Schätzen und köstlichen Leckereien ist die Welser Weihnachtswelt das ultimative Ziel für Familien, Freunde und alle, die die festliche Jahreszeit in vollen Zügen genießen möchten. Besonders für die jüngsten Besucher gibt es viele magische Momente zu erleben. Daher wurde die Welser Weihnachtswelt in den letzten Jahren immer wieder zum beliebtesten Christkindlmarkt Oberösterreichs gewählt. (falstaff). Ob in der Bergweihnacht am Stadtplatz, im himmlischen Wolkenreich des Christkinds im Lederterturm, im Winterzauber im Pollheimerpark, den Lichtelementen am KJ-Platz oder im traditionellen Gösser-Biergarten-Advent.

Himmlisches Kinderprogramm

Die Weihnachtszeit bringt Kinderaugen zum Strahlen und die Welser Weihnachtswelt sorgt dabei für noch mehr Strahlkraft. Vom Brief ans Christkind im himmlischen Wolkenreich im Lederterturm und dem gemütlich beheizten Eiszauber-Spielzimmer im ersten Stock der Almdorfbühne über Kinder-Fahrgeschäfte, Ponyreiten, Schneegestöber, Zauberrahmen, märchenhafte Kutschenfahrten und funkelndem Lichterpfad mit spektakulären Figuren, bis hin zu tollem Kinderprogramm auf und vor der Almdorfbühne, Märchenerzählungen, Kasperltheater und Zaubershows wird nichts ausgelassen. Ein abenteuerliches Rund-um-Familienprogramm für magische Tage in der Welser Weihnachtswelt.

Welser Lichterpfad bis 2. Februar 2024 – Neu inklusive Insta-Reise!

Ein spektakuläres Highlight in der Weihnachtszeit und darüber hinaus, ist der Welser Lichterpfad. 1,7 km lang, 750.000 LED-Lichtpunkte, 70 km Lichterketten und mehr als 100.000 Kristalle an den Laternen. Ein visuelles Erlebnis gekoppelt mit wissenswerten Geschichten, einen Quiz für Kids und die Insta-Reise mit Gewinnspiel bieten für jede Generation ein Abenteuer der Extraklasse. Eintritt frei – alle Infos unter www.wels.at/lichterpfad

Weihnachtliche Einkaufserlebnisse

Shoppen in der Welser Innenstadt während der Weihnachtszeit ist nicht nur ein Abhaken einer Einkaufsliste. Weihnachtliche Beleuchtung und liebevoll geschmückte Geschäfte in Kombination mit dem außergewöhnlich guten Branchenmix schaffen eine Atmosphäre, die zum Verweilen und Staunen einlädt. Hier wird eingetaucht in eine festliche Welt des Einkaufens, die von zahlreichen eigentümergeführten Betrieben, exklusiven Boutiquen und bekannten Filialisten getragen wird. So findet man nicht nur das perfekte Geschenk und tätigt seine eigenen Einkäufe mit Freude, sondern begibt sich auf eine Reise durch das winterliche Wunderland und erfreut sich an der festlichen Stimmung.

Familiennachmittag in der Welser Weihnachtswelt

Jeden Mittwoch von 11:00 – 17:00

Himmlische Aktionen und zauberhafte Attraktionen

wels.at/weihnachtswelt

VORWORT

LIEBE FECHTFREUNDE,

der Fechtclub Wels konnte in der vergangenen Fechtsaison wieder die Rangliste bei den Junioren Herren durch Alexander Hubner anführen. In der Rangliste Kadetten Herren gingen die Platzierungen zwei durch Maximilian Hubner und drei durch Georg Pecnik an den FCW.

Unsere Jüngsten, die nach den Schnupperkursen in den Sommerferien und zum Schulanfang mit dem Anfängerkurs starteten, sind sehr motiviert und trainieren schon für unsere geplanten Bewerbe.

Eine Turnierteilnahme steht für unsere Fechter*innen immer im Fokus und wird von uns forciert.

Der Fechtclub Wels kann auch in der Saison 2023/24 mit dem Maximilianturnier und den Österreichischen Staatsmeisterschaften - Team wie-der zwei Turniere ausrichten. Diese Fechtevents werden unseren Sport in Wels bekannter und populärer machen.

Den Teilnehmer*innen des FCW und unseren Gästen wünschen wir bei unseren Turnieren gutes Gelingen!

Sportliche Grüße,
Josef Steininger

FC Wels-Obmann Josef Steininger (Foto: Josef Steininger, © FCW)

Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (Foto: Gerhard Kroiß, © Stadt Wels)

VORWORT

ALLEZ!

Ging es beim Fechten in vergangenen Jahrhunderten buchstäblich um Leben und Tod, so steht nun zum Glück seit Langem der sportliche Aspekt im Vordergrund. Das vom Fechtclub Wels veranstaltete Internationale Maximilianturnier erinnert somit nur dem Namen nach an die Zeit des 1519 in unserer Burg verstorbenen Kaisers Maximilian. Gefochten wird am Samstag, 9. und Sonntag, 10. Dezember in der Mittelschule 5, Neustadt, in den Nachwuchsklassen Jugend B, Jugend C, Kadetten und Junioren.

Ich bin schon gespannt, wer sich in der 13. Auflage dieser Wettkämpfe den namensgebenden Maximilianpokal holt. Dem traditionsreichen Fechtclub Wels danke ich für die Organisation und wünsche dem Maximilianturnier einen spannenden und verletzungsfreien Verlauf mit möglichst großem Zuschauerinteresse.

Vizebürgermeister Gerhard Kroiß
Sportreferent der Stadt Wels

UNTER DER WELTSPITZE

v.l. M. Hubner, Trainer Peter Somoskeoy, A. Hubner (Foto: WM in Plovdiv, © Somoskeoy)

*(Fotos: Athlet*innen unterwegs, © Hubner)*

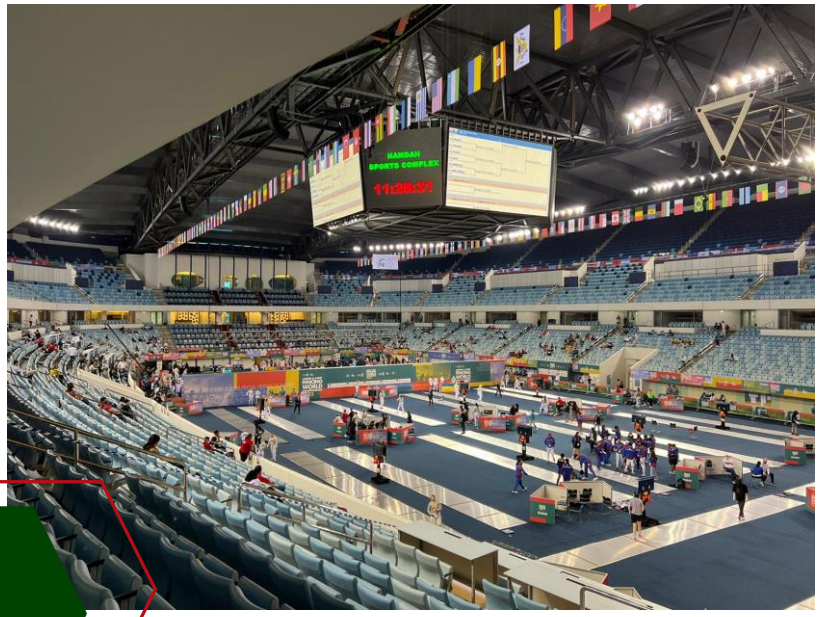
EINDRÜCKE VON INTERNATIONALEN TURNIEREN

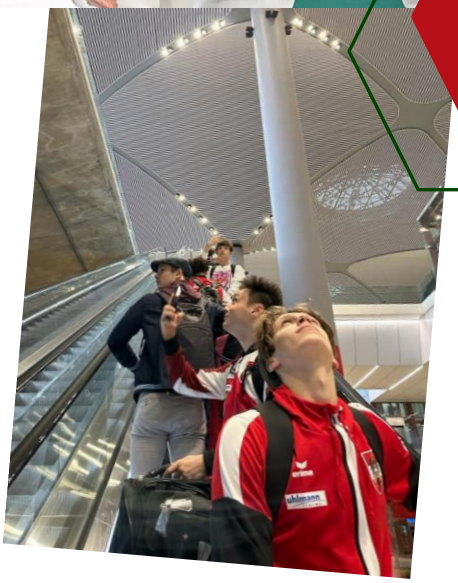
Die Brüder Maximilian und Alexander Hubner sind vor ca. 10 Jahren eher per Zufall zum Fechtclub Wels gekommen. Die Begeisterung war von Anfang an groß. Nach bestandener Anfängerprüfung starteten sie bald bei kleineren lokalen Fechtturnieren. Der Erfolg blieb am Anfang natürlich aus. Mit der Zeit kämpften sie sich aber hinauf, dieser Weg wurde von den Trainern und Eltern begleitet.

Jetzt dürfen sie bei großen internationalen Turnieren (WM, EM, Weltcup-Turniere) starten. Der Weg zu EM und WM erfolgt über Qualifikationsturniere im Ausland. „Man kommt sich bei so einem Turnier wie ein echter Spitzensportler vor. Die Organisation ist sehr professionell und aufwändig. Man hat dabei Kontakt zu den besten Fechtern aus der ganzen Welt. Natürlich ist man etwas nervöser, da man ja auch gute Leistungen erbringen möchte, auch wenn die Gegner teils sehr bekannte Persönlichkeiten wie Weltmeister, Europameister, etc. sind," schildern Maximilian und Alexander begeistert. Schon die Anreise in der Gruppe (alle mit Trainingsanzügen der Nationalmannschaft) ist für die beiden spannend. Durch das Auftreten fällt man am Flughafen meist schon auf. „Zuletzt wurde in Dubai sogar der ehemalige Bundeskanzler Kurz auf uns aufmerksam und kam sofort auf uns zu," erzählen sie.

Bei Turnieren wohnt man in großen internationalen Hotels. Die Fechthallen selbst sind meist riesige Hallen (die Dimensionen sind kaum vorstellbar – ganz anders als bei lokalen Turnieren). Es nehmen ja auch meist über 200 Fechter einer Waffengattung (und Altersklasse) teil, das bedeutet, dass zumindest 20-25 Bahnen gleichzeitig verwendet werden müssen. Natürlich muss man aufpassen, dass man kein Gefecht verpasst. Das beginnt schon bei der Materialkontrolle vor Beginn des Turniers. Dabei wird die Ausrüstung genau auf die regelkonforme Funktion geprüft und markiert.

Alle österreichischen Teilnehmer haben untereinander ein sehr gutes Verhältnis und man hilft sich gegenseitig – man ist ein Team. Das zieht sich durch den gesamten Aufenthalt. Es ist wirklich eindrucksvoll und unvergesslich, bei so großen internationalen Turnieren im Ausland dabei sein zu können.





(Fotos: Internationale Wettkämpfe, © Hubner)

UNSERE FECHTER*INNEN

Tobias Steininger
(Foto: Tobias Steininger, © FCW)

TOBIAS STEININGER

Der 20jährige Tobias Steininger wohnt in Wels. Er ist seit 2012 beim FC Wels und zählt somit zu den Senioren im Verein. Im Interview erzählt er, was ihm am Fechtsport gefällt.

Tobias, wie bist du zum Fechtsport gekommen?

In der 3. Klasse Volksschule habe ich beim Schnuppertraining teilgenommen. Von da an war mein Interesse an dieser für mich noch unbekannten Sportart geweckt und ich meldete mich beim Anfängerkurs an. Nach dem Anfängerjahr konnte ich bereits am Trainingslager in Altenmarkt teilnehmen.

Wie sieht es mit deiner Turniererfahrung aus?

Ich habe bereits an zahlreichen Turnieren teilgenommen. Gerade bei den Jugend- und Kadetten-Turnieren habe ich besonders gerne teilgenommen.

Was war bisher dein schönstes Fechterlebnis?

Turniere in Bayern waren für mich immer ein besonderes Erlebnis. Dort konnte ich immer tolle Erfolge erzielen und einmal konnte ich sogar gewinnen.

Wem würdest du den Fechtsport empfehlen und welche Voraussetzungen sollte man mitbringen?

Alle, die keinen Mannschaftsport wollen, oder einmal eine andere Sportart ausprobieren möchten, sollten sich über eine Schnupperstunde informieren.

SPARKASSE
Oberösterreich

TOBIAS IM WORD-RAP

Fechten ist…	ein Ausgleich zur Schule und jetzt zum Beruf.
Zum Fechttraining…	braucht man Motivation.
Auf Turnieren habe ich immer dabei…	meine Fechttasche und den Fechtpass.

UNSERE FECHTER*INNEN

Alexander Hubner
(Foto: Alexander Hubner, © A.Hubner)

ALEXANDER HUBNER

Alexander Hubner ist 19 Jahre alt und seit 2012 beim FC Wels, somit der zweite Senior im Verein. Im Interview verrät er, wie er überhaupt zum Fechten kam und was ihm an diesem Sport gefällt.

Alex, wie bist du zum Fechtsport gekommen und was fasziniert dich daran?

Die ehemalige Trainerin Edda Fellner hat in der VS Mauth ein Schnuppertraining abgehalten. Das hat mich total begeistert, deshalb habe ich mich zum Anfängerkurs angemeldet.

Was gefällt dir besonders an diesem Sport?

Die Geschwindigkeit, die Eleganz, die Freundschaften der Trainingsgruppe. Es ist ein technisch sehr aufwändiger Sport.

Nachdem du schon so lange im Verein bist, hast du sicherlich schon an vielen Turnieren teilgenommen…?

Ja, ich habe schon oft an Europameisterschaften bzw. Weltmeisterschaften sowie bei internationalen Turnieren teilgenommen.

Was war dein bislang schönstes Fechterlebnis?

Das Flair auf Turnieren ist ein besonderes Erlebnis. Das Gewinnen ist immer eine tolle Erfahrung, besonders wenn es sich um Österreichische Meisterschaften handelt. Die Teilnahme an EM und WM und dass man Österreich repräsentieren darf, ist etwas Unvergessliches.

Wem würdest du den Fechtsport empfehlen und welche Voraussetzungen sollten angehende Fechter*innen mitbringen?

Man sollte sich gut konzentrieren können, hartes Training sollte einen nicht abschrecken. Man kann aber einfach nur mit Freunden fechten, ohne an Turnieren teilzunehmen.

HOTEL AM GRÜNBACHPLATZ
GASTHAUS IRGER
- KNÖDELWIRT -

ALEXANDER IM WORD-RAP

Fechten ist…	meine größte Leidenschaft!
Zum Fechttraining…	gehe ich täglich voll motiviert.
Auf Turnieren habe ich immer dabei…	meine Trainer.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Frisch vermählt
(Foto: © Somoskeoy)

BEI PETER LÄUTEN DIE HOCHZEITSGLOCKEN

Am Samstag, 2. September 2023 schlossen unser Trainer Peter Somoskeoy und seine Frau Orsolya den Bund fürs Leben. Dazu gratulieren alle Fechter*innen und der Vorstand des Fechtclub Wels sehr herzlich und wünschen für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

Teams des FC Wels
(Fotos: Teams, © FCW)

MAXIMILIANTURNIER

EINE JAHRELANGE ERFOLGSGESCHICHTE

Heuer findet das Internationale Maximilianturnier bereits zum 13. Mal in Wels statt. Als Ausrichter kann der FC Wels hier beweisen, was als Verein möglich ist, wenn alle bei den Vorbereitungen sowie auch am Turniertag selbst zusammenhelfen. Dafür bedanken wir uns auch ganz herzlich bei unseren Sponsoren, der Sparkasse OÖ, der Energie AG und dem Sportland OÖ, so-wie bei der Stadt Wels.

Selbstverständlich hoffen wir, auch heuer an die Erfolge der vergangenen Jahre anschließen zu können.

ANFÄNGERTRAINING

DER FECHTSPORT BOOMT

Unser Schnupperkurs in den Ferien, der über die Familienkarte veranstaltet wurde, war wieder ein voller Erfolg. Zahlreiche Kinder zeigten sich sehr interessiert, sodass im September ein neuer Anfängerkurs mit zwölf Teilnehmer*innen gestartet werden konnte.

Auch während des Schuljahres bietet der FC Wels die Möglichkeit, Schnupperstunden an Schulen abzuhalten. In der VS Gunskirchen nahmen im November an zwei Tagen insgesamt über 200 Schüler*innen am Schnuppertraining teil.

Mehr **Infos & Anmeldung im Internet**.

Erste Fechtkämpfe
(Foto: Anfängertraining,© FCW)

Fechten wie D'Artagnan?
Das lernst du beim Fechtclub Wels.

Komm zum Anfängerkurs!

jeden Montag
von 16:30 bis 17:45 Uhr

im Turnsaal der VS Mauth

Wir freuen uns auf dich!

Mehr Infos auf unserer Homepage: **www.fechtclub-wels.at**
Einfach QR-Code scannen und los geht's.

DANK AN UNSERE SPONSOREN!

FECHTSPORT MARTIN

uhlmann FENCING

allstar

eww Gruppe

Werde Teil der Energiewende.

Bewirb dich jetzt!

Gemeinsam Energiewende.

eww.at/jobs

Behälter online buchen!

containerdienst24.at

Mulden und Container in allen Größen auf einen Klick!

- Baustellenabfall
- Altholz
- Grünschnitt
- Bodenaushub
- Schrott
- Alteisen
- Entrümpelung
- Mischabfall

Mulden & Container auf einen Klick!

Österreichweite Entsorgung
für Privathaushalte

IMPRESSUM

Herausgeber:
Fechtclub Wels
Simonystraße 40
4600 Wels
info@fechtclub-wels.at
ZVR-Zahl: 552319907

Für den Inhalt verantwortlich:
Josef Steininger (Obmann)
Bianca Lehner, MA (Pressereferentin)

SAVE THE DATE

15. Jänner 2024 – SumsiCup – Salzburg

3. Februar 2024 – KidsCup – Wels

16. Februar 2024 – KidsCup – Vöcklabruck

6. u. 7. April 2024 – ÖSTM - Team – Wels

SPARKASSE Oberösterreich
ASVÖ OBERÖSTERREICH
ENERGIE AG Umwelt Service Wir denken an morgen
SPORTLAND OÖ